

Jahresbericht 2023 des Präsidenten

Liebe Mitglieder*innen, Gönner und Unterstützer

Unsere Vereinstätigkeit hat sich auch 2023 grundsätzlich positiv entwickelt und wir haben, mit den wenigen personellen und finanziellen Möglichkeiten, sehr viel erreicht.

Gelöst haben wir einige neue Herausforderungen, welche aber auch einige Schatten werfen.

Anschlussgleisvertrag

Um ans Eisenbahnnetz angeschlossen zu bleiben, mussten wir mit der SBB-Infrastruktur einen neuen Anschlussgleisvertrag abschliessen. Leider hat hier das Gesetz geändert und wir werden nun gezwungen die Instandhaltung der Anschlussweiche zu übernehmen. Dabei gelang es die Kosten, welche die SBB verrechnen wollten zu halbieren. Aber leider bleibt immer noch ein vierstelliger Betrag übrig, der jährlich unsere ohnehin knappe Vereinskasse zusätzlich belastet. Wenigstens ist so der Anschluss bis etwa 2030 gesichert.

Hypothek Lokremise

Mit der BEKB konnten wir eine tragbare Lösung für die Hypothek auf 6 Jahre finden. Dies trotz höherer Zinsen. Einfach zu Lasten einer geringeren Amortisation.

Instandhaltungsnachweise Fahrzeuge

Im Rahmen der gemeinsamen Arbeiten mit dem HECH und TransRail ist es gelungen ein neues Regelwerk zur Instandhaltung historischen Rollmaterials auszuarbeiten. Dies ist Bedingung, damit wir überhaupt der Instandhaltungsnachweispflicht nachkommen

können. Dies ermöglicht es uns, die Fristen zu verlängern, aber der Papierkrieg nimmt deutlich zu und damit auch die Arbeiten an den Fahrzeugen, um die Nachweise zu hinterlegen.

Fahrten

Auch im Jahr 2023 waren der Speisewagen WR 10105 und der B848 wieder für den Whiskytrain zwei Tage unterwegs.



WR 10105 & B848 bereit für den Whiskytrain

Andere Fahrten konnten leider keine durchgeführt werden.

Fest 150 Jahre Emmentalbahn im Jahr 2025

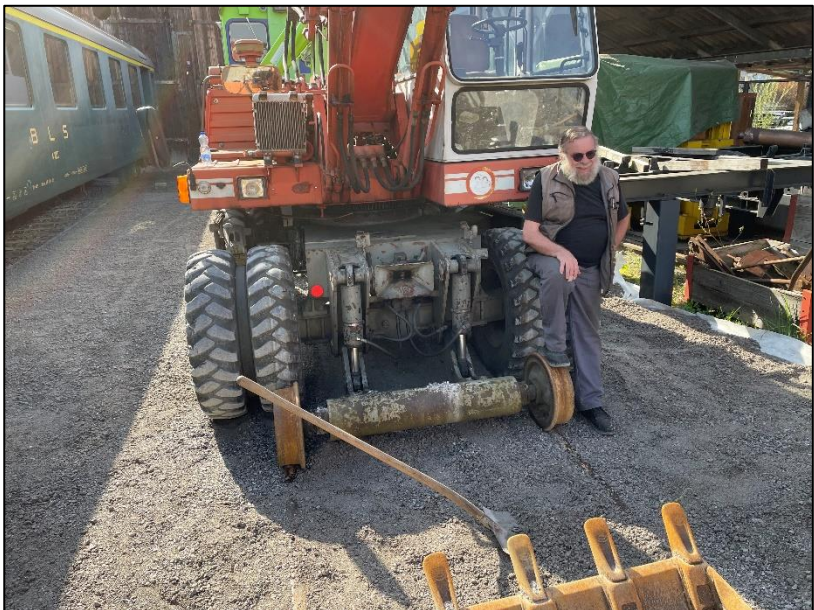
Weiter haben wir uns entschieden, in beschränktem Rahmen, auch beim Fest 150 Jahre Emmentalbahn. Wer helfen möchte ist herzlich willkommen.

Werkstätte

In der Lokremise haben wir weiter an einigen kleineren Punkten der Einrichtung gearbeitet. Wasser, Stromversorgung etc. Leider konnten wir aus Ressourcen Gründen (Geld und Zeit) die notwendige Torsanierung noch nicht durchführen. Mindestens eines der Tore ist dringend sanierungsbedürftig.



Zweites Leben: neue «alte» Schränke im Lokdepot



Einkiesen hinter dem Depot



Kinowagen an der Luft

Fahrzeuge



An der Lok Re 4/4 II 11110 wurde weitergearbeitet. Ein Führerstand ist bereits saniert und der Zweite ist auf gutem Wege. Weiter haben wir nun auch die alten Lampen erhalten und mit den Arbeiten am alten Stromabnehmer begonnen.

Stromabnehmer in Aufarbeitung



Unsere Schwesterlok 11109



Vorher



Nachher



Neuer Lokboden kommt rein



Schöner Boden



Mit abschleifen wurde begonnen



Fleissige Hände



Die alten Lampen in Aufarbeitung

An Guisanwagen konnten die Stirnwände und Plattformen fertig montiert werden.



Verblechung



Neuer Dachabschluss am Guisanwagen

Am B 848 und am WR 10105 wurden kleinere Unterhaltsarbeiten ausgeführt.

Der 1. Klasse Wagen A801 (Besitz von Michael und Markus) musste wegen Nichtgebrauchs verkauft werden. Er fand bei der Historischen Seethalbahn ein neues zu Hause.

Remisenapéro

Am 15. September 2023 waren die Gönner des Vereins Extrazug zum 1. Remisenapéro eingeladen. Wenn wir schon nicht mit öffentlichen Fahrten auf dem Schienennetz unterwegs sind, möchten wir unseren Gönnern doch etwas bieten. Einige Interessierte sind dem Ruf gefolgt und haben die Eisenbahnatmosphäre genossen. (Anmerkung der Redaktion: Die Zeit verflog wohl im Nu. Keiner hat daran gedacht ein Foto zu machen!)

Kleiner Ausblick in den März 2024:



«Unsere» Lok für den Sonderzug vom 03.03.2024



Speisewagen im Sonntagsgewand



Parat

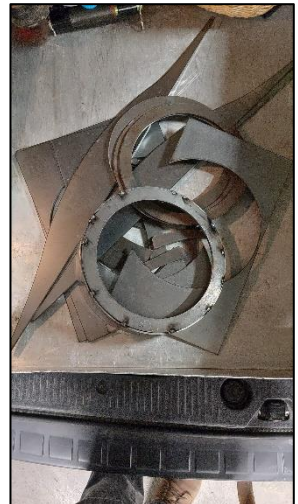


Schön war's...

Bild & Text aus dem Chat der Werkstattgruppe:



«Wir sind fertig»



«Rest muss noch verschweisst werden»



«Itz isch er endgültig weg»



«De no viel Glück und allzeit gute Fahrt, am A801»

Markus Barth
Präsident Verein EXTRAZUG.CH